



DAYCO AFTERMARKET TECHNISCHE INFORMATION

Fachgebiet Riementriebsystem
Nebenaggregate
Renault 1.5 DCi

Nr.: Renault20071001

Datum: 21.02.2008

In einigen Renault-Modellen **ohne Klimaanlage:**

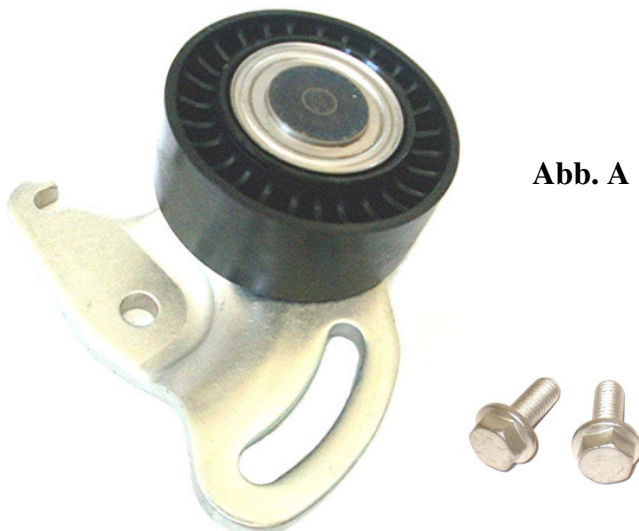
- Kangoo, Rapid, Express 1.5 DCi Fahrgestell-Nr.: FC07, FC08, KC07, KC09 ; mit den Motoren K9K700, K9K702, K9K710
- Clio II, Symbol, Van 1.5 DCi Fahrgestell-Nr.: BB07, BB08, CB07, CB08, LB07, SB07, SB08; mit den Motoren K9K700, K9K702,

die zwischen Juni 2001 und Juni 2002 hergestellt wurden, treten manchmal Probleme in Verbindung mit dem Nebenaggregatsantrieb auf (übermäßige Lärmentwicklung, frühzeitiger Verschleiß des Riemens, Bruch usw.) Grund dafür ist eine mögliche Verformung des Halterungsbügels des Spanners.

Renault hat zur Vermeidung dieses Defekts in einer technischen Mitteilung den Austausch folgender Teile angeregt:

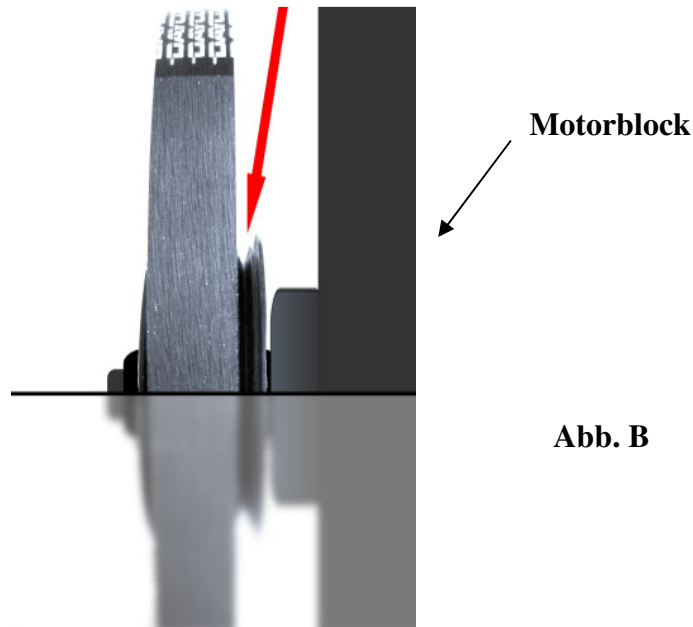
- der alte Spanner OE Nr.: 8200262773, 8200292784 durch **den neuen Spanner OE Nr. 8200328372, APV2075 (Abb. A)**
- die beiden alten Befestigungsschrauben durch **2 neue Sechskantschrauben OE Nr. 7703002059**
- den neuen **Keilrippenriemen 5PK1137 oder 5PK1133 (OE Nr.: 8200020924)**

Der Dayco Spanner APV2075 wird komplett mit den beiden Befestigungsschrauben mit Sechskantkopf geliefert.

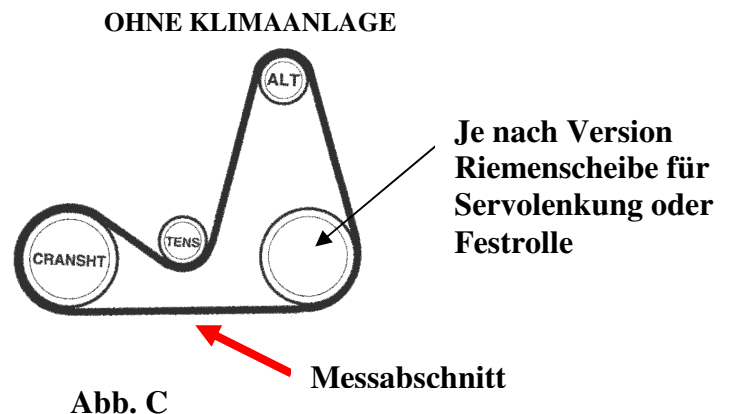


Da der Riemen für 5 Rillen ausgelegt ist und die Riemenscheibe 6 Rillen hat, stellt sich die Frage, wie der Riemen genau eingebaut werden soll. (Bei anderen ähnlichen Fragen ist auch die technische Dokumentation Renault_0807003 zu Rate zu ziehen).

Die Rille der Riemenscheibe, die dem Motorblock am nächsten liegt, muss frei bleiben!! (Abb. B).



Die Spannung des Nebenaggregatsriemens wird auf dem waagerechten Abschnitt gemessen, wie in Abb. C dargestellt wird, und die Spannkraft muss 70 kg entsprechen (es ist empfehlenswert, einen Spannungsmesser zu verwenden und auf dem Gerät die Anzahl der Rippen, d.h. 5, einzustellen).



Die Befestigungsschrauben des Spanners sind dann mit einem Anzugsmoment von **36 Nm** festzuziehen.

Anschließend ist wie gewohnt vorgehen:

- mit dem Motor zwei Umdrehungen im Uhrzeigersinn ausführen
- erneut die Spannung überprüfen
- die Spannung bei Bedarf nachstellen